

## Über uns

Die Mitarbeitenden des KSL verbinden berufliche Kompetenz mit der persönlichen Erfahrung, beeinträchtigt zu sein und behindert zu werden. Wir beraten und arbeiten nach dem Prinzip des Peer Support.

Die beiden Projektträger ZsL Köln und MOBILE Dortmund haben ihren Ursprung in der emanzipatorischen Behindertenbewegung und sind seit vielen Jahren in der Behindertenpolitik tätig.

## Gefördert durch

Ministerium für Arbeit,  
Integration und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## Kontakt

### Für das Rheinland

#### **Zentrum für selbstbestimmtes Leben Köln (ZsL Köln)**

An der Bottmühle 2  
50678 Köln

Telefon: 0221 - 32 22 90  
Telefax: 0221 - 32 14 69

[www.ksl-nrw.de](http://www.ksl-nrw.de)  
[rheinland@ksl-nrw.de](mailto:rheinland@ksl-nrw.de)

### Für Westfalen

#### **MOBILE – Selbstbestimmtes Leben Behinderter e.V.**

Roseggerstraße 36  
44137 Dortmund

Telefon: 0231 - 91 28 375  
Telefax: 0231 - 91 28 377

[www.ksl-nrw.de](http://www.ksl-nrw.de)  
[westfalen@ksl-nrw.de](mailto:westfalen@ksl-nrw.de)



## Selbstbestimmt leben in Nordrhein-Westfalen

Selbstbestimmung, Gleichberechtigung und Teilhabe behinderter Menschen erhalten mit der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderung (UN-BRK) ein neues Gewicht.

Die Bundesrepublik Deutschland ist als Vertragsstaat verpflichtet, die UN-BRK auf allen Ebenen umzusetzen. Dieser Umsetzungsprozess erfordert eine Vielzahl unterschiedlicher Maßnahmen sowie engagiertes Handeln aller Beteiligten. Auch behinderte Menschen und ihre Organisationen müssen in diesen Prozess einbezogen werden.

Aus diesem Grund fungieren das Zentrum für selbstbestimmtes Leben Köln und MOBILE - Selbstbestimmtes Leben Behinderter e.V. nun im Rheinland bzw. in Westfalen als **Kompetenzzentren Selbstbestimmt Leben (KSL)**.

Hier sollen die Erfahrungen behinderter Menschen gebündelt und Selbstbestimmung landesweit umgesetzt werden.

## Wenden Sie sich an uns...

- wenn Sie Ihr Leben mit Beeinträchtigung nach Ihren eigenen Vorstellungen gestalten möchten.
- bei allen Fragen rund um Behinderung, z.B. Wohnen, Pflege, Assistenz, Freizeit, Mobilität, Arbeit, Elternschaft...
- wenn Sie sich aufgrund Ihrer Behinderung ungerecht behandelt fühlen.
- wenn Sie auf die Behindertenpolitik in NRW einwirken möchten.
- wenn Sie sich als Institution über Selbstbestimmung informieren möchten.
- wenn Sie sich journalistisch mit dem Thema Behinderung beschäftigen.
- bei Fragen, die die UN-BRK betreffen.
- ...

...weil wir nur gemeinsam  
etwas verändern können.

## Unsere Angebote

Unser Ziel ist die Verbesserung der Lebensbedingungen behinderter Menschen, damit sie ihr Leben nach ihren eigenen Wünschen und Vorstellungen gestalten und gleichberechtigt mit anderen an der Gesellschaft teilhaben können.

### **Beratung:**

Wir beraten und unterstützen behinderte Menschen und deren Angehörige bei der Umsetzung selbstbestimmten Lebens.

### **Interessenvertretung:**

Als Aktive der Selbstbestimmt-Leben-Bewegung vertreten wir die Interessen behinderter Menschen in ganz NRW. Dafür engagieren wir uns in verschiedenen politischen Gremien und bringen Wissen und Erfahrungen behinderter Menschen ein.

### **Öffentlichkeitsarbeit:**

Durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit möchten wir das Bild über Behinderung verändern. Wir kooperieren mit Medien, Institutionen und Verbänden, die sich mit Konzepten wie Selbstbestimmung und Inklusion auseinandersetzen.